

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen: SWH-2024-06-025
Vergabe-Nr.: SWH-2024-06-025
Bezeichnung des Verfahrens: Lieferung und Montage für Möbel
Bauhof (Büro/ Sitzungssaal/ Work-
Café)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Stadtwerke Hürth AöR

Postanschrift

Friedrich-Ebert-Straße 40, 50354 Hürth

Umsatzsteuer-
Identifikationsnummer 214368470

Kontaktstelle Raum 513

Zu Händen von Frau Tittelbach

E-Mail-Adresse huerthzvsplus@kopart.de

Hauptadresse (URL) <http://www.stadtwerke-huerth.de>

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Wie Ziffer 2

Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYMY1UPV8F3Z>

der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Lieferung und Montage von Büromöbeln/ Einrichtung Sitzungssaal/ Einrichtung Work-Café

Erfüllungsort:

Stadtwerke Hürth AöR, Kalscheurener Str. 103, 50354 Hürth, 50354 Hürth

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Die Vergabe wird in Lose aufgeteilt. Angebote sind einzureichen für ein oder mehrere Lose.

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Sitzungssaal_EG

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Work-Café

Los Nr.: 3 Bezeichnung: Möbel Büros

- 8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote werden nicht zugelassen.
- 9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Ausführungsfristbeginn: in der 35. KW, spätestens am letzten Werktag dieser KW
Ausführungsende: in der 50. KW, spätestens am letzten Werktag dieser KW
- 10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
 Adresse zum elektronischen Abruf:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYMY1UPV8F3Z/documents>
Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.
 Anschrift der Stelle
 Wie Ziffer 2
 Adresse
- 11. Ablauf der Angebotsfrist**
15.07.2024 10:00 Uhr
- 12. Ablauf der Bindefrist**
14.08.2024
- 13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**
- 14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
- 15. Vorzulegenden Unterlagen**
Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen
Bedingungen an die Auftragsausführung:
- Eigenerklärung über den Besitz einer gültigen Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 (Umweltmanagementsysteme) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung über den Besitz einer gültigen Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 (Qualitätsmanagementsysteme) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- aktueller Handelsregisterauszug (bis max. 6 Monate alt) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- 16. Angabe der Zuschlagskriterien**
Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.
- 17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben**
Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.
- 18. Sonstiges**
keine

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 08.07.2024

Bekanntmachungs-ID: CXT2YYMY1UPV8F3Z